

 <p>Ägyptisches Museum und Papyrussammlung, Staatliche Museen zu Berlin / Fotograf unbekannt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Bescheinigung einer Barzahlung für einen Sklaven</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Papyrussammlung</p> <p>Inventarnummer: P 13065</p>
---	--

Beschreibung

Der Freigelassene Quintus Caecilius Castor wurde von seinem Patronus Quintus Caecilius Oinogenos mit der Lieferung von Sklaven zu Himeros, Sohn des Ptolemaios, beauftragt, die ein Geschenk für Himeros waren. Der Schiffsführer trug irrtümlich die Sklaven unter den Namen des Kastor ein. Kastor ließ dann 4 Sklaven unentgeltlich dem Himeros durch die Agoranomen umschreiben, für einen fünften Sklaven ließ er sich aber 1200 Drachmen von einer Bank auszahlen. Im vorliegenden Dokument bestätigt Himeros, von Kastor die 1200 Drachmen zurück bekommen zu haben.

Nach BerlPap: <http://berlpap.smb.museum/00513/>

Grunddaten

Material/Technik:	Papyrus (Material); einseitig, beschriftet (Technik)
Maße:	Höhe x Breite: 37,9 x 12,8 cm (lt. BerlPap)

Ereignisse

Hergestellt	wann	5 v. Chr.
	wer	
	wo	Abusir
Gefunden	wann	
	wer	Otto Rubensohn (1867-1964)
	wo	